

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Lehrbuch der Erdbeschreibung**

zur Erläuterung des neuen methodischen Schulatlasses

**Gaspari, Adam Christian**

**Weimar, 1801**

1. Das Koenigreich Boehmen

[urn:nbn:de:bsz:31-264169](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264169)

wohnt, welche sich in Kleidung, Sitten und Sprache von der deutschen unterscheidet, und mehr mit der polnischen übereinkommt. Es wohnen aber sehr viel Deutsche unter ihnen, und sie sind den Deutschen un-  
terworfen.

### I. Das Königreich Böhmen.

Dieses Königreich ist zugleich ein Churfürstenthum, und gehört dem Erzherzoge von Oestreich, oder König von Ungarn.

Es ist ringsum von Gebirgen umgeben, und hat viele Mineralien, besonders Edelsteine, Silber und Zinn, auch heiße und mineralische Quellen, worunter Karlsbad am berühmtesten ist. Das Innere des Landes ist sehr fruchtbar an Getreide und Flachs, und die Viehzucht ist gleichfalls gut. Der böhmische Hopfen ist der beste in Deutschland, und die böhmischen Schweine werden weit getrieben. Die Einwohner verfertigen sehr viele Leinwand und schönes Glas nebst mehreren Waaren, womit sie einen starken Handel treiben.

Die vornehmsten Flüsse sind die Elbe und die Moldau.

Die Elbe entspringt auf dem hohen Gebirge, welches Böhmen von Schlessen scheidet und das Riesengebirge heißt, windet sich durch Böhmen, wird schiffbar, und geht nach Sachsen.

Die mit großen Kosten schiffbar gemachte Moldau hat ihren Ursprung und ihr Ende in Böhmen: denn sie vermischt sich hier mit der Elbe.

Prag ist die Hauptstadt des Königreichs, auf beyden Seiten der Moldau, über welche eine lange steinerne Brücke fährt; eine große, wohlgebaute Stadt mit einem großen und prächtigen Residenzschlosse,

welches aber leer steht, weil der König in Wien residirt. Der größte Theil des böhmischen Handels ist in den Händen der hiesigen Kaufleute, und viele Manufacturen haben hier ihren Sitz.

### 2. Mähren.

Mähren ist eine Markgrafschaft, liegt zwischen Böhmen, Schlesien und Oestreich, und gehört gleichfalls den Erzherzogen von Oestreich.

Es ist ein bergiges Land, und die ebenern Theile enthalten viele Moräste. Doch bringt es viel Getreide hervor und hat gute Viehzucht. Es hat gute Manufacturen von Tuch und Leinwand.

Die Oder entspringt hier, tritt aber gleich in

### 3. Schlesien.

Schlesien ist ein Herzogthum, welches aber mehrere Herzogthümer und Fürstenthümer in sich begreift, die theils dem Herzoge von Schlesien unmittelbar, theils aber andern Fürsten gehören, und dem Herzog von Schlesien unterworfen sind. Darum heißt er: oberster Herzog von Schlesien.

Schlesien stand sonst ganz unter dem Königreiche Böhmen und gehörte also dem Erzherzoge von Oestreich. Allein im Jahr 1740 eroberte es der König von Preussen, Friedrich der Große, und behielt es fast ganz, wiewohl er drey schwere Kriege mit Oestreich und dessen Bundesgenossen um dasselbe führen mußte. Seitdem gehört der größte Theil von Schlesien dem Könige von Preussen, der kleinste aber, der auf unserer Charta mit Mähren eingegrenzt ist, noch dem Erzherzoge von Oestreich.

Schlesien ist ein sehr fruchtbares Land, ob es gleich gegen Böhmen und Mähren hohe Gebirge hat. Es bauet